

Unter der Allerhöchsten Schutzherrschaft Seiner Majestät
des Königs Friedrich August.

Rote Kreuz-Spende 1916.

Durchhalten
ist das Lösungswort, nach dem unsere Truppen in Ost und West Stand halten.

Durchhalten
ist das Trostwort, das unseren verwundeten und erkrankten Kriegern, unseren Brüdern in der Gefangenschaft Kraft und Lebensmut verleiht.

Durchhalten
will und muß auch das Rote Kreuz, um den Kämpfern im Felde, den Verwundeten und Kranken in der Heimat, den Gefangenen in Feindesland Hilfe zu leisten bis zum endlichen Siege.

Durchhalten
kann und wird das Rote Kreuz, wenn der bisher so herrlich bewährte Opfergeist des sächsischen Volkes nicht versagt und ihm treu bleibt bei der

Hauslisten-Sammlung

am 13. und 14. Oktober 1916.

Jedermann unterstütze dabei an diesen Tagen die so unentbehrliche Arbeit des Roten Kreuzes und verleihe auch ihm zum

Durchhalten.

Der Landesauskauf der Vereine vom Roten Kreuz im Königreich Sachsen.

Der Vorsitzende: Der Schatzmeister:
D. Graf Witzthum, Wirklicher Geheimrat. Graf, Geheimrat Hofrat.

Unter Resignation auf den vorstehenden Auktionsrichtern wie an die hiesige Einwohnerchaft die ebenso dringliche, wie heralliche Bitte, bei der auch in unserer Stadt

Sonnabend, den 14. Oktober 1916

durch Schüler des hiesigen Realprogymnasiums mit Realschule und der hiesigen Knaben-

Haus-Listen-Sammlung

bankbarst unserer Verwundeten zu gedenken und zu ihrer Heilung und Befundung zu spenden, was nur immer in des Einzelnen Kräften steht. Möge das Rote Kreuz, das sich auch wieder die Liebesgabenwendungen für unsere getreuen Feldbräuer zum dritten Kriegsvierteljahr brauchen im Felde vorbereitet, an seine Für vergebens klopfen. Möge sich auch bei dieser vaterländischen Sammlung wiederum der Opfergeist unserer Einwohner in so reichem Maße wie bisher betätigen.

Der Rat der Stadt Riesa.

Bürgermeister Dr. Scheider.

Der Albertzweigverein Riesa.

Maria Scheider, Rechtsanwältin Dr. Wende, Generalleutnant v. D. Ollendorff.

Der Zweigverein Riesa vom Roten Kreuz.

Bürgermeister Dr. Scheider, Realschuldirektor Prof. Dr. Göl. Kommerzienrat Carl Branne.



Frauenverein Riesa.

Donnerstag, den 12. Oktober, nachmittags 1/2 3 Uhr
Nähtag in Rauditzer Mühl. Um recht zahlreiches Erscheinen der Mitglieder bittet
der Vorstand.

Gewerbeverein.

Donnerstag, den 12. d. M., abends 7/8 Uhr
im Vereinslokal (Ratshaus).

Tagesordnung: Eingänge, Vortrag über „Verdeutschung von Fremdwörtern“, Verschiedenes.
Um zahlreiches Besuch wird gebeten. Der Vorstand.

Hotel Kaiserhof.

Angenehmer Familienaufenthalt.
Reichliche, Radeberger Pilsener, Biere der Bergbrauerei Riesa, Vorzügliche Küche.

Der Brotgetreide verflüchtigt sich am Vaterlande.

Für die uns anlässlich unserer Vermählung bargebrachten Aufmerksamkeit sagen wir allen nur hierdurch unseren

herzlichsten Dank.
Rengröba, im Oktober 1916.
Max Weiskopf und Frau
Martha geb. Kaiser.

Anlässlich unserer Silberhochzeit sagen wir allen Freunden und Bekannten für ihre Aufmerksamkeit, sowie für die zahlreichen Geschenke unsern

herzlichsten Dank.
Gröba, Georgplatz 6, am 9. Oktober 1916.
G. Schäfer und Frau.

Nachdem wir unsern teuren Entschlafenen zur letzten Ruhe gebettet haben, drängt es uns, für die liebevollen Beweise der Anteilnahme in Wort, Schrift und den herrlichen Blumenschmuck allen unsern herzlichsten Dank auszusprechen. Insbesondere herzlichsten Dank für die tröstende Trauerrede.

Riesa, Großenbainer Str. 10.
Die tiefbetrübte Gattin Ernestine veru. Dennis,
Gregor Verdu, s. B. im Felde und Frau
Frieda geb. Dennis.

Im tiefsten Schmerz zeigen wir hierdurch an, daß uns unser heißgeliebter Gatte, Vater, Sohn, Bruder, Schwieger-ohn und Schwager

Ernst Reinhard Adler
Geleiter im R. S. Fuhrart.-Regt. Nr. 12
als Felderer im 33. Lebensjahre am 4. d. M.
durch den Tod auf dem Schlachtfeld genommen worden ist.

Er ruht - von treuen Kameraden mit dem Wort: „Niemand hat größere Liebe denn die, daß er sein Leben läßt für seine Freunde“ beerdigt - auf einem Ehrenfriedhof.

Seerhausen, den 9. Oktober 1916:
Milda veru. Adler und Kinder,
Eltern: Gustav Adler und Frau,
Epiphanyendorf,
Schwiegereltern: Robert Neuhadt und Frau,
Ragewitz,
nebst Geschwistern.

Sonntag Abend 9 Uhr entschlief sanft nach langen schweren mit großer Geduld ertragenen Leiden unsere innigstgeliebte Tochter und Schwester

Helene
im 14. Lebensjahre. Dies zeigt in tiefstem Schmerze an
Bauff, 10. Oktober 1916.
Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittags 2 Uhr statt.

Junge Damen,

welche d. einfache und feine Schneider erlernen wollen, 1. Hof, oder später get. Auch solche, die für sich selbst arb. wollen, werden ange-
Empfehle mich gleichzeitg auf ein, sowie eleganter Damengarderobe.

Else Söhner,

Damenschneidmeisterin,
Sagerit.

Subelnerne Koch- und Backstube

hat abgegeben Karl Seela,
Ostenheimer, R. d. b. r. a. u.

Schlacht- pferde

und verunglückte
kauft zu höchsten
Preisen
Albert Mehlhorn,
Gröba, Tel. Riesa 685.

Zahle für Schlachtpferde

jeht sehr
hohen Preis.
Otto Sundermann, Hof-
schlächter, Riesa, Teleph. 273.

gebrauchte National

Kontrollkassen

jeder Art werden gekauft.
Preis und beide Fabrik-
nummern der Kasse erbeten
an Rudolf Woffe, Berlin
S. W. 19 unter J P 1450.

Rundfischen

sucht sofort zu kaufen. Gest.
Angebote erbiten
Dosen-Hobel-Werte,
Riesa.

Prima Braunkohlen, Steinkohlen, Braunkohlenbriketts, Steinkohlenbriketts, Anthrazit, Gaskoks, div. Brennholzer, scheinbarrechtches Bündelholz

— empfiehlt billigst —
G. F. Förster.

Nüsse.

gut getrocknet, kauft jeden
Posten. Angebote mit Preis
erbeten unter H 1035 an das
Rieser Tageblatt.

Sandmandelfleie

(ohne Seifenkarte), Dose 50
Wg., desgl. Toilette- und
medizinische Seifen
gegen Seifenkarte.

Paul Richter, Gröba, Streblauer Straße.

Mehrere Zentner gute Sorten Winteräpfel

hat zu verkaufen. Wo? zu
erfahren im Tagebl. Riesa.

Bestollangon

auf frisch geschlachtete fetter
Gänse nimmt bis Mittwoch
abend entgegen

Carl Jäger, Gröba.

Gröba.

Bezugsansweise

über Nahrungsmittel und
Zeitkarten nimmt entgegen

Paul Richter, Streblauer Straße.

V. A. O. D.
Mittw., 11. 10., keine Sitzung.
Donnerst., 12. 10., Vortagsab.

Mittw., 9. 11.
Verkehrsfahr.

Die heutige Nr. umfasst
8 Seiten.